

Motorklappern nach Motorrevision

Post by "Albert Motorsport" of Mar 12th 2023, 6:15 am

Lieber Herr Lxxxxx,

ersteinmal muss ich Ihnen sagen, dass ich es toll finde, dass Sie sich bei mir melden. Mir zeigt es, dass Sie ein gutes Engagement und eine hohe Empathie für Ihren Betrieb und für Ihren Chef haben, prima!

Zum Thema: Der 964 er Motor hat keine Hydrostößel, so

dass ausserhalb des Kurbeltriebes und Nockenwellentriebes mit Kettenspannern etc. kein Öldruck aufgebaut werden muss.

Der Öldruck war da, das Geräusch war nicht vorhanden. Wenn es nach einigen Minuten erst zu dem Geräusch gekommen ist, kann es im übelsten Fall bedeuten, dass es an irgendeiner Stelle zu einem Ölmangel und damit zu einem Schaden gekommen ist. Eventuell durch Verstopfung infolge von abgefallener flüssigen Dichtung aus der Gehäusefuge.

In diesem Bereich, wenn das Klopfgeräusch mit einem Schraubenzieher am Ohr zu ermitteln, in der Nähe des Ventildeckels erscheint, kann es eine verschlossene Nockenwellen - Öldüse sein.

Es kann auch eine gebrochene Ventiltfeder sein, oder ein anderer Mangel evtl. durch den Zusammenbau, wenn es von oben aus dem Ventiltrieb kommt.

Wenn es aus dem Bereich der Zylinder kommt, kann es eine evtl. verstopfte Öldüse unterhalb der Kolben- an der Kurbelwange sein.

Wenn es aus dem KW Bereich oder mittig her kommt, dann kann es im übelsten Fall ein Lager (Kurbelwellen oder Pleuellager sein)

Schade ist, wenn ich das Geräusch am Motor hören würde, denke ich es sofort analysieren zu können, weil wir täglich damit zu tun

haben.

Wichtig wäre es zu wissen, ob das Geräusch im Drehzahl Takt oder im halben Drehzahl Takt auftritt, dann weiß man woher der Impuls kommt. Und zwar aus dem Nockenwellen - und Ventiltriebbereich, oder eher aus dem KW Bereich.

Wo ist Ihr Unternehmen denn angesiedelt?

Besteht die Möglichkeit, dass ich mir das Geräusch anhören kann?

Freundliche Grüße

Jürgen Albert